

DIN EN ISO 18219-1



ICS 59.140.30

Einsprüche bis 2019-05-15
Vorgesehen als Ersatz für
DIN EN ISO 18219:2016-02

Entwurf

**Leder –
Bestimmung von chlorierten Kohlenwasserstoffen in Leder –
Teil 1: Chromatographisches Verfahren für kurzkettige
Chlorparaffine (SCCP) (ISO/DIS 18219-1:2019);
Deutsche und Englische Fassung prEN ISO 18219-1:2019**

Leather –

Determination of chlorinated hydrocarbons in leather –
Part 1: Chromatographic method for short-chain chlorinated paraffins (SCCP)
(ISO/DIS 18219-1:2019);
German and English version prEN ISO 18219-1:2019

Cuir –

Dosage des hydrocarbures chlorés dans le cuir –
Partie 1: Méthode chromatographique pour les paraffines chlorées à chaîne courte (PCCC)
(ISO/DIS 18219-1:2019);
Version allemande et anglaise prEN ISO 18219-1:2019

Anwendungswarnvermerk

Dieser Norm-Entwurf mit Erscheinungsdatum 2019-03-15 wird der Öffentlichkeit zur Prüfung und Stellungnahme vorgelegt.

Weil die beabsichtigte Norm von der vorliegenden Fassung abweichen kann, ist die Anwendung dieses Entwurfs besonders zu vereinbaren.

Stellungnahmen werden erbeten

- vorzugsweise online im Norm-Entwurfs-Portal von DIN unter www.din.de/go/entwuerfe bzw. für Norm-Entwürfe der DKE auch im Norm-Entwurfs-Portal der DKE unter www.entwuerfe.normenbibliothek.de, sofern dort wiedergegeben;
- oder als Datei per E-Mail an nmp@din.de möglichst in Form einer Tabelle. Die Vorlage dieser Tabelle kann im Internet unter www.din.de/go/stellungnahmen-norm-entwuerfe oder für Stellungnahmen zu Norm-Entwürfen der DKE unter www.dke.de/stellungnahme abgerufen werden;
- oder in Papierform an den DIN-Normenausschuss Materialprüfung (NMP), 10772 Berlin, Saatwinkler Damm 42/43, 13627 Berlin.

Die Empfänger dieses Norm-Entwurfs werden gebeten, mit ihren Kommentaren jegliche relevanten Patentrechte, die sie kennen, mitzuteilen und unterstützende Dokumentationen zur Verfügung zu stellen.

Gesamtumfang 21 Seiten

DIN-Normenausschuss Materialprüfung (NMP)

Nationales Vorwort

Dieses Dokument (prEN ISO 18219-1:2019) wurde vom Technischen Komitee „International Union of Leather Technologists and Chemists Societies (IULTCS)“ in Zusammenarbeit mit dem Technischen Komitee CEN/TC 289 „Leder“ erarbeitet, dessen Sekretariat von UNI (Italien) gehalten wird.

Das zuständige nationale Normungsgremium ist der Arbeitsausschuss NA 062-05-52 AA „Chemische Prüfverfahren für Leder“ im DIN-Normenausschuss Materialprüfung (NMP).

Um Zweifelsfälle in der Übersetzung auszuschließen, ist die englische Originalfassung beigelegt. Die Nutzungsbedingungen für den deutschen Text des Norm-Entwurfes gelten gleichermaßen auch für den englischen Text.

Für die in diesem Dokument zitierten internationalen Dokumente wird im Folgenden auf die entsprechenden deutschen Dokumente hingewiesen:

ISO 2418	siehe	DIN EN ISO 2418
ISO 4044	siehe	DIN EN ISO 4044

Änderungen

Gegenüber DIN EN ISO 18219:2016-02 wurden folgende Änderungen vorgenommen:

- a) Norm-Nummer geändert;
- b) „Teil 1“ in Titel eingefügt.

Nationaler Anhang NA (informativ)

Literaturhinweise

DIN EN ISO 2418, *Leder — Chemische, physikalische und mechanische Prüfungen und Echtheitsprüfungen — Probenahmestelle*

DIN EN ISO 4044, *Leder — Chemische Prüfungen — Vorbereitung von Proben für chemische Untersuchungen*

Leder — Bestimmung von chlorierten Kohlenwasserstoffen in Leder — Teil 1: Chromatographisches Verfahren für kurzkettige Chlorparaffine (SCCP) (ISO/DIS 18219-1:2019)

Cuir — Dosage des hydrocarbures chlorés dans le cuir — Partie 1 : Méthode chromatographique pour les paraffines chlorées à chaîne courte (PCCC) (ISO/DIS 18219-1:2019)

Leather — Determination of chlorinated hydrocarbons in leather — Part 1: Chromatographic method for short-chain chlorinated paraffins (SCCP) (ISO/DIS 18219-1:2019)

ICS:

Deskriptoren:

Dokument-Typ: Europäische Norm
Dokument-Untertyp:
Dokumentstufe: parallele Umfrage
Dokumentsprache: D

STD Version 2.9p

Inhalt

	Seite
Europäisches Vorwort	3
Vorwort	4
Einleitung	5
1 Anwendungsbereich	6
2 Normative Verweisungen	6
3 Kurzbeschreibung	6
4 Geräte und Materialien	6
5 Reagenzien	6
6 Probenahme	7
7 Probenvorbereitung und Analyse	7
7.1 Herstellung der SCCP-Kalibrierlösung (50 µg/ml) mit einem Chlorierungsgrad von 59 %	7
7.2 Extraktion von Leder	7
7.3 Aufreinigung	7
7.4 GC-MS-Bestimmung	8
8 Auswertung	8
9 Prüfbericht	8
Anhang A (informativ) Betriebsparameter der chromatographischen Analyse	9
A.1 Empfohlene Bedingungen für die Gaschromatographie-Massenspektrometrie (GC-ECNI-MS)	9
A.2 Kalibrierung und Berechnung	9

Europäisches Vorwort

Dieses Dokument (prEN ISO 18219-1:2019) wurde vom Technischen Komitee „International Union of Leather Technologists and Chemists Societies (IULTCS)“ in Zusammenarbeit mit dem Technischen Komitee CEN/TC 289 „Leder“ erarbeitet, dessen Sekretariat von UNI gehalten wird.

Dieses Dokument ist derzeit zur parallelen Umfrage vorgelegt.

Dieses Dokument wird EN ISO 18219:2015 ersetzen.

Anerkennungsnotiz

Der Text von ISO/DIS 18219-1:2019 wurde von CEN als prEN ISO 18219-1:2019 ohne irgendeine Abänderung genehmigt.

Vorwort

ISO (die Internationale Organisation für Normung) ist eine weltweite Vereinigung von Nationalen Normungsorganisationen (ISO-Mitgliedsorganisationen). Die Erstellung von Internationalen Normen wird üblicherweise von Technischen Komitees von ISO durchgeführt. Jede Mitgliedsorganisation, die Interesse an einem Thema hat, für welches ein Technisches Komitee gegründet wurde, hat das Recht, in diesem Komitee vertreten zu sein. Internationale staatliche und nichtstaatliche Organisationen, die in engem Kontakt mit ISO stehen, nehmen ebenfalls an der Arbeit teil. ISO arbeitet eng mit der Internationalen Elektrotechnischen Kommission (IEC) bei allen elektrotechnischen Themen zusammen.

Die Verfahren, die bei der Entwicklung dieses Dokuments angewendet wurden und die für die weitere Pflege vorgesehen sind, werden in den ISO/IEC-Direktiven, Teil 1 beschrieben. Im Besonderen sollten die für die verschiedenen ISO-Dokumentenarten notwendigen Annahmekriterien beachtet werden. Dieses Dokument wurde in Übereinstimmung mit den Gestaltungsregeln der ISO/IEC-Direktiven, Teil 2 erarbeitet (siehe www.iso.org/directives).

Es wird auf die Möglichkeit hingewiesen, dass einige Elemente dieses Dokuments Patentrechte berühren können. ISO ist nicht dafür verantwortlich, einige oder alle diesbezüglichen Patentrechte zu identifizieren. Einzelheiten zu Patentrechten, die während der Erarbeitung des Dokumentes identifiziert werden, werden in der Einleitung und/oder in der ISO-Liste der erhaltenen Patentdeklarationen (siehe www.iso.org/patents) angegeben.

Alle in diesem Dokument verwendeten Markennamen stellen eine Informationen für den Leser dar und stellen keine Anerkennung der selben dar.

Eine Erläuterung der Bedeutung ISO-spezifischer Benennungen und Ausdrücke, die sich auf Konformitätsbewertung beziehen, sowie Informationen über die Beachtung der WTO-Grundsätze zu technischen Handelshemmnissen (TBT, en: Technical Barriers to Trade) durch ISO enthält der folgende Link: Foreword — Supplementary information

ISO 18219 wurde von der Kommission für chemische Prüfungen der „International Union of Leather Technologists and Chemists Societies“ (IUC Commission, IULTCS) in Zusammenarbeit mit dem Europäischen Komitee für Normung (CEN), Technisches Komitee CEN/TC 289, *Leder*, dessen Sekretariat von UNI gehalten wird, gemäß der Vereinbarung über technische Kooperation zwischen ISO und CEN (Wiener Vereinbarung) erarbeitet.

IULTCS wurde 1897 gegründet und ist eine weltweite Organisation professioneller Ledergesellschaften zur Weiterentwicklung der Lederwissenschaft und -technologie. IULTCS besteht aus drei Kommissionen, die für die Festlegung internationaler Verfahren der Probenahme und Prüfung von Leder zuständig sind. ISO erkennt IULTCS als ein internationales Normungsinstitut für die Vorbereitung von Prüfverfahren von Leder an.

Diese Ausgabe von ISO 18219-1 ersetzt die Ausgabe ISO 18219:2015, deren ISO-Norm-Nummer und Titel geändert wurden.

Eine Auflistung aller Teile der Normenreihe ISO 18219 ist auf der ISO-Internetseite abrufbar.

Rückmeldungen oder Fragen zu diesem Dokument sollten an das jeweilige nationale Normungsinstitut des Anwenders gerichtet werden. Eine vollständige Auflistung dieser Institute ist unter www.iso.org/members.html zu finden.

Einleitung

Kurzkettige Chlorparaffine (SCCP, en: short-chain chlorinated paraffins) werden als umweltgefährdend eingestuft, da sie sehr giftig für Wasserorganismen sind und in der aquatischen Umwelt schädliche Langzeitwirkungen haben können.

Die Europäische Richtlinie 2002/45/EG hat im Jahr 2002 das Inverkehrbringen und die Verwendung kurzkettiger Chlorparaffine (C₁₀–C₁₃) in Produktzubereitungen für das Fettlickern von Leder beschränkt. Verboten wurden Zubereitungen mit Konzentrationen von gleich oder mehr als 1 % SCCP. Diese Richtlinie ist Bestandteil der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH). Im Oktober 2008 wurden die kurzkettigen Chlorparaffine innerhalb dieser EG Verordnung in die Kandidatenliste der besonders besorgniserregenden Stoffe (SVHC, en: Substances of Very High Concern) aufgenommen.

2017 wurden die kurzkettigen Chlorparaffine in Anhang A der Stockholmer Übereinkommen über persistente (langlebige) organische Schadstoffe (POP, en: Persistent Organic Pollutants) angeführt.